

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Sperrfrist: 09.04.2016, 13:00 Uhr

Sonderpreis des Sächsischen Wirtschaftsministeriums geht nach Dresden

Landeswettbewerb „Jugend forscht 2015“

+++ BITTE SPERRFRIST BIS 09.04. - 13:00 UHR BEACHTEN! +++

Für den 19-jährigen Alexey Antsipkin aus Dresden hat sich die Teilnahme am Wettbewerb „Jugend forscht“ gelohnt.

Er forschte an hauchdünnen und sehr biegsamen Polymerfolien, die die bisherige Stromversorgung von medizinischen Implantaten ersetzen können. Durch die Bewegung der Folien lässt sich elektrische Energie gewinnen. Alexey Antsipkins Idee war dabei, die hauchdünnen Folien während der Operation des Implantats an verschiedenen Stellen in den Körper einzusetzen. Durch die Bewegung der Muskeln, den Fluss des Blutes oder auch durch die Atmung ließe sich elektrische Energie gewinnen, die das Implantat mittels eines dünnen Drahtes mit Strom versorgt. Die für den Patienten einschränkende Stromversorgung von außen oder auch öfters vorzunehmende operative Eingriffe für den Batteriewechsel würden somit entfallen.

Von den insgesamt 22 eingereichten Wettbewerbsbeiträgen ist dieses Projekt nach dem Urteil der Jury am stärksten praxisorientiert. Es erhält deshalb den Sonderpreis des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr.

„Mit unserem Sonderpreis wollen wir den jungen Tüftlern die Botschaft geben: Macht weiter so!“, sagte Wirtschaftsminister Martin Dulig. „Wir brauchen den sächsischen Forschergeist und die Kreativität junger Menschen, um im technologischen Wettbewerb bestehen zu können. Wichtig ist dabei der Praxisbezug, damit Innovationen schnell zu marktfähigen Produkten werden. Ich möchte allen Teilnehmern, aber auch den Betreuern, Lehrern und Sponsoren von „Jugend forscht“ herzlich für ihr Engagement danken. Es dient unser aller Zukunft.“

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680
presse@smwa.sachsen.de*

08.04.2016

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Darüber hinaus wird Alexey Antsipkin mit dem futureSAX-Sonderpreis „Präsentation auf der futureSAX-Innovationskonferenz 2016“ geehrt. Als Ehrenteilnehmer erhält er somit die Möglichkeit, sein Projekt auf der futureSAX-Innovationskonferenz am 6. Juni 2016 in Dresden auszustellen. futureSAX – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen – ist ein Projekt des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und gibt Gründern und Unternehmern aus Sachsen Wachstumsimpulse und vernetzt branchenübergreifend Innovatoren aus Wissenschaft und Wirtschaft. Zur Finanzierung des Wachstums bietet futureSAX Gründern und Unternehmern zahlreiche Matchingmöglichkeiten mit Kapitalgebern.

Alexey Antsipkin ist Schüler am Marie-Curie-Gymnasium Dresden.

Medien:

Foto: Alexey Antsipkin vom Marie-Curie-Gymnasium Dresden